

## Statistik informiert ...

Nr. 177/2014

7. November 2014

### Kinder in Tageseinrichtungen in Schleswig-Holstein 2014

#### Bei 44 Prozent der Migrantenkinder wird in der Familie vorrangig deutsch gesprochen

Von den Anfang März 2014 in den Tageseinrichtungen Schleswig-Holsteins betreuten Kindern ausländischer Herkunft haben 44 Prozent in der Familie vorrangig deutsch gesprochen, so das Statistikamt Nord.

Dabei bestanden große regionale Unterschiede: Am größten war der vorrangige Gebrauch der deutschen Sprache in den Migrantenfamilien der Kreise Segeberg und Stormarn (jeweils 56 Prozent) sowie Plön, Herzogtum Lauenburg und Ostholstein (jeweils 55 Prozent). Vergleichsweise gering war der Anteil der deutschsprachigen Familien mit Migrationshintergrund dagegen in den Städten Kiel (30 Prozent), Neumünster (31 Prozent) und Flensburg (39 Prozent) sowie im Kreis Pinneberg (39 Prozent).

Die Zahl der Kinder in Tageseinrichtungen mit mindestens einem aus dem Ausland stammenden Elternteil belief sich Anfang März 2014 im nördlichsten Bundesland auf 19 121, das sind knapp 19 Prozent aller in Kitas versorgten Kinder.

#### Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann  
Telefon: 040 42831-1757  
E-Mail: [thorsten.erdmann@statistik-nord.de](mailto:thorsten.erdmann@statistik-nord.de)

b.w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

**In Tageseinrichtungen betreute Kinder ausländischer Herkunft\* am 01.03.2014  
in Schleswig-Holstein nach Kreisen**

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Insgesamt	darunter Anteil der Kinder, in deren Familie vorrangig deutsch gesprochen wird	Anteil an allen Kindern in Tageseinrichtungen (Migrantenanteil)
	Anzahl	%	
Flensburg	922	39,2	26,6
Kiel	3 150	30,3	32,3
Lübeck	1 936	41,9	28,4
Neumünster	867	30,8	29,5
Dithmarschen	539	49,2	13,6
Herzogtum Lauenburg	1 133	54,6	16,1
Nordfriesland	749	42,9	13,4
Ostholstein	716	54,6	12,0
Pinneberg	2 656	39,4	24,1
Plön	441	54,6	10,6
Rendsburg-Eckernförde	1 035	46,8	11,0
Schleswig-Flensburg	898	48,0	12,0
Segeberg	1 794	56,3	16,9
Steinburg	585	48,5	13,6
Stormarn	1 700	56,1	17,2
Schleswig-Holstein insgesamt	19 121	44,2	18,7

\* mindestens ein Elternteil stammt aus dem Ausland